

6. Sitzung der
AG Feuerwehrbekleidung
am
8. Februar 2012

Die Ergebnisse der Sitzung sind in
vorliegender Präsentation
zusammengefasst



Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Uniform
3. Dienstgrad- und Funktionsabzeichen
4. Dienstkleidung -Beratung
6. Beratung und Beschlussfassung über eingegangene Anregungen
7. Verschiedenes

TOP 1: Begrüßung

- Herr Schröder begrüßt den die Sitzungsteilnehmer insbesondere den neu für die Feuerwehr zuständigen Leiter der Abteilung 4, Herrn Ministerialdirigent Hellstern.
- Herr Hellstern stellt in seiner Begrüßung die Neuorganisation im Innenministerium dar. Seit 01.01.2012 gehört das bisherige „Feuerwehrreferat“ der Abteilung 4 an.
- Im weiteren Verlauf kann Herr Schröder auch den Innenminister, Herrn Minister Gall MdL begrüßen.
- Herr Minister Gall MdL informiert sich über den Stand der Arbeiten in der AG Feuerwehrbekleidung.
- Er dankt den Mitgliedern der Arbeitsgruppe für ihr großes Engagement und die bisherigen guten Ergebnisse.
- Er spricht sich für eine weitgehende Einheitlichkeit der Dienstkleidung der Feuerwehren und die Beachtung der erarbeiteten Vorgaben in der Praxis aus.

TOP 2

Uniform

TOP 2: Uniform –Vorschlag der Arbeitsgruppe

- Die abgebildete Uniform wird von der AG zur weiteren Entscheidungsfindung empfohlen. Alternativ sollen noch Muster-Uniformjacken für Männer und Frauen mit dem Feuerwehremblem (Folie 16) unter der Brusttasche hergestellt werden.







Uniformjacke (Herren)

Festgelegt sind folgende Punkte:

- Farbe dunkelblau
- Einreihiger mit vier Knöpfen (groß)
- ohne Biese am Kragen
- zwei versenkte Taschen unten; mit geschwungener Patte und Knopf (klein)
- eine Brusttasche links angedeuteter Schlitz
- Kragen: Businesskragen, ohne Knopfloch
- ohne Rückenschlitz
- Tunnelschlaufen für Schulterklappen
- vier Ärmelknöpfe (klein), Ärmel unten angeschnitten
- Knöpfe mit Feuerwehrsignet BW

noch zu entscheiden:

- Feuerwehremblem BW auf linker Brustseite unterhalb Tasche

Uniformjacke (Damen)

Festgelegt sind folgende Punkte:

- Farbe dunkelblau
- Einreihiger mit vier Knöpfen (groß)
- Schulterklappen
- Jacke oben damengerecht geschnitten
- zwei versenkte Taschen unten; mit geschwungener Patte und Knopf (klein)
- Fallender Reverskragen
- ohne Rückenschlitz
- Tunnelschlaufen für Schulterklappen
- vier Ärmelknöpfe (klein), Ärmel unten angeschnitten
- Knöpfe mit Feuerwehrsignet BW

noch zu entscheiden:

- Feuerwehremblem BW auf linker Brustseite

Uniformhose und -rock

Uniformhose (Damen und Herren)

- Farbe schwarz
- voraussichtlich mit Biese (hängt ab von Biese an Schulterklappe)
- Bundfalte (für Herren), gerader Schnitt (für Damen)
- eine Tasche hinten ohne Patte mit Knopf
- Hosengürtel 3 cm breit aus schwarzem Leder, mit verstellbarem Gürtelschloss: glatte Oberfläche mit Feuerwehrsignet
- Schlaufengröße dazu passend

Uniformrock

- Farbe schwarz
- ohne Biese
- Länge Knie umspielend
- Schlitz hinten
- Form: gerade geschnitten (wie auf Bild)

Feuerwehrsignet auf den Knöpfen der Uniformjacke geprägt



Uniform - Diensthemden

- Farbe: weiß
- Kragenform: Kent-Kragen
- keine Kragenbestickung
- zwei aufgesetzte Brusttaschen mit gerader Patte
- Tunnelschlaufen für Schulterklappen
- Diensthemd langarm mit blauem Binder
- Diensthemd kurzarm mit blauem Binder
- Diensthemd kurzarm mit Variokragen (ohne Jacke und dann ohne Binder tragbar)
- Falls Feuerwehremblem BW angebracht wird, dann über linker Brusttasche
- wenn Gemeindewappen, dann als emaillierter Anhänger an der rechten Brusttasche oder aufgestickt auf linker Brusttasche

Uniform - Dienstblusen

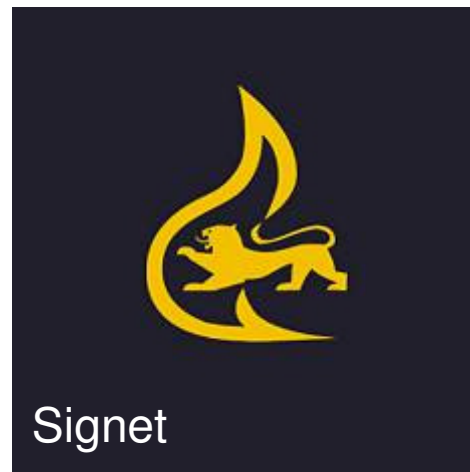
- Farbe: weiß
- Kragenform: Kent-Kragen
- keine Kragenbestickung
- zwei aufgesetzte Brusttaschen mit gerader Patte
- Tunnelschlaufen für Schulterklappen
- Dienstbluse langarm mit blauem Binder
- Dienstbluse kurzarm mit blauem Binder
- Dienstbluse kurzarm mit Variokragen (ohne Jacke und dann ohne Binder tragbar)
- Falls Feuerwehremblem BW angebracht wird, dann über linker Brusttasche
- wenn Gemeindewappen, dann als emaillierter Anhänger an der rechten Brusttasche oder aufgestickt auf linker Brusttasche

Sonstige Festlegungen zur Uniform:

- Diensthemd und Dienstbluse langarm - weiß mit blauem Binder
- Diensthemd und Dienstbluse kurzarm - weiß mit blauem Binder
- Diensthemd und Dienstbluse kurzarm mit Variokragen – weiß mit oder ohne blauem Binder
- blauer Längsbinder mit eingepprägtem Feuerwehrsignet in Binderfarbe
- Socken oder Strümpfe - schwarz
- Lederhalbschuhe - schwarz
- Strumpfhose – hautfarben
- Schuhe (Pumps) - schwarz
- Schnitt und Größe werden den aktuellen Konfektionsgrößen angepasst, bei Hemden auch taillierte Ausführung

Feuerwehrsignet und –emblem Baden-Württemberg

- Folgendes Signet soll bei der neuen Kleidungskonzeption als einheitliches Erkennungszeichen verwendet werden; es wird als **Feuerwehrsignet Baden-Württemberg** bezeichnet. Das Feuerwehrsignet stellt den Staufer-Löwen - als baden-württembergisches Identifikationselement - dar, der das „Feuer“ bekämpft.



- HINWEIS: Das Signet ist geschützt und darf derzeit nur mit Zustimmung des Urhebers verwendet werden. Zwischen Urheber, Landesfeuerwehrverband und Innenministerium wurde ein Vertrag zur kostenfreien Nutzung geschlossen. Die Randbedingungen der Nutzung werden derzeit zur Veröffentlichung zusammengestellt. Zuvor bedarf eine Verwendung der Zustimmung des Urhebers.

- Das Feuerwehrsignet soll zusammen mit dem Schriftzug „Feuerwehr“ in Silber und einem roten Unterstrich verwendet werden und wird als **Feuerwehremblem Baden-Württemberg** bezeichnet:



FEUERWEHR

Feuerwehremblem

Beschluss zur Uniform

- Das Innenministerium wird gebeten, eine Gesamtmusterkollektion herstellen zu lassen.
- Dabei sind auch Uniformjackenmuster für Herren und Damen mit gesticktem Feuerwehremblem BW zu erstellen.
- Ein abschließender Beschluss der AG soll in der nächsten Sitzung nach Begutachtung der Musterkollektion gefasst werden.

TOP 3

Dienstgrad- und
Funktionskennzeichnung

Beratung

Grundsätzliches zu Dienstgrad- und Funktionsabzeichen

- Dienstgradabzeichen werden auf Schulterklappen angebracht
- Die Schulterklappe hat die Form einer oben spitz zulaufenden Raute
- Dienstgrade selbst bleiben wie bisher, geändert werden nur die Dienstgradabzeichen
- Dienstgrade werden mit sechsstrahligen Sternen dargestellt
- Die Funktionsabzeichen werden geregelt
- Die Funktionsabzeichen werden ausschließlich auf den Schulterklappen angebracht
- Die Funktionen werden mit achtstrahligen Sternen entsprechend der bisherigen Kennzeichnung von Kommandanten und feuerwehrtechnischen Aufsichtsbeamten dargestellt.
- Die Funktionsabzeichen sind in der zu dieser Präsentation gehörenden Anlage dargestellt: <<Dok10 - Anlage zur 6. Sitzung>> die Funktionsabzeichen für Kreisbrandmeister, Kreisfeuerwehrverbandsvorsitzende und für deren Stellvertreter sind noch nicht abschließend geregelt (siehe Beschluss auf Folie 24)

- Ergänzend zu den bisherigen Vorschlägen für Dienstgrad- und Funktionsabzeichen spricht sich AG dafür aus, auch die stellvertretenden Funktion des Feuerwehrkommandanten, des Kreisbrandmeisters und der Kreisfeuerwehrverbandsvorsitzenden zu kennzeichnen.
- Ein Entwurf soll bei der nächsten Sitzung beraten werden.

Beschluss zu Dienstgrad- und Funktionsabzeichen

- Die Arbeitsgruppe bittet Herrn Schröder und Herrn Dr. Knödler auf der Grundlage der bisherigen Festlegungen
 - zu prüfen, ob bei den Dienstgrad- und Funktionsabzeichen Lösungen möglich sind, die einheitliche Knopffarben für alle Laufbahngruppen vorsehen und
 - einen abschließenden Vorschlag für die Funktionsabzeichen der Kreisbrandmeister und Kreisfeuerwehrverbandsvorsitzenden sowie ihrer Stellvertreter zu machen.

TOP 4

Kopfbedeckungen – zur Uniform

- Das Thema wird erstmals beraten.
- Die AG sieht im Barett, dem Schiffchen und der Baseballmütze keine geeignete Kopfbedeckung zur Uniform.
- Schirmmütze und Bergmütze werden auch künftig als mögliche Kopfbedeckungen zur Uniform angesehen.
- Eine denkbare Alternative zu Schirm- und Bergmütze könnte eventuell der Hut sein. Könnte dann in „outdoor-Version“ auch zur Dienstkleidung getragen werden und könnte insbesondere für die Feuerwehrfrauen eine attraktive Kopfbedeckung darstellen.
- Die AG bittet eine Unterarbeitsgruppe (Schröder, S. Hermann, Wibel und Willms), die Verwendung von Hüten zur Uniform zu prüfen und ggf. Vorschläge bis zur nächsten Sitzung zu erarbeiten.

TOP 5

Dienstkleidung



Bericht zum „kleinen“ Trageversuch

Herr Dr. Knödler berichtet nach einem dreimonatigen „kleinen“ Trageversuch mit drei Dienstkleidungsstücken bei der BF Stuttgart über folgende wesentliche Erfahrungen:

- positive Bewertung eines optisch zeitgemäßen Dienstanzugs
- angenehmes Trageverhalten
- zur Beurteilung von Schmutzempfindlichkeit und Waschbeständigkeit sind weitere Trageversuche notwendig
- keine Schutzjacke, die sowohl allen winterlichen als auch allen sommerlichen Anforderungen gerecht wird
- insgesamt: positiv

Festlegungen zur Dienstanzugjacke (Damen und Herren)

- Farbe dunkelblau
- Reißverschluss
- Tunnelschlaufen für Schulterklappen
- zwei Brusttaschen mit gerader Patte und Klettverschluss, linke Brusttasche mit integrierter Funkgeräetasche und seitlicher Öffnung für die Antenne
- oberhalb der linken Brusttasche Halterung für Sprechgarnitur
- zwei Seitentaschen
- Kragen: aufstellbar und durch Reißverschluss verschließbar
- Namensschild mit Klettband im Bereich der rechten Brusttasche
- Ärmelabzeichen mit Gemeindewappen wird auf linkem Oberärmel getragen
- angeschnittener, weitenregulierbarer Jackenbund, verstellbar mit Kordelzug
- getrennte Innentaschen für Geldbörse und für Handy
- unter der Dienstanzugsjacke wird Polo-, bzw. Sweatshirt (dunkelblau bei Verwendung des Feuerwehr-Signets) oder weißes Diensthemd/weiße Dienstbluse (wahlweise mit oder ohne Binder) getragen
- vorne auf der Patte der linken Brusttasche Feuerwehremblem BW, hinten reflektierender Schriftzug „Feuerwehr“ in Schulterblatthöhe
- karmesinrote Biesen vorne umlaufend über den Brusttaschen und hinten auf gleicher Höhe

Hinweis: Orden und Ehrenzeichen werden an der Dienstanzugsjacke nicht getragen.

Festlegungen zur Dienstanzugshose (Damen und Herren)

- Schnitt: Cargohose
- Farbe dunkelblau
- ohne Biese
- zwei verdeckte Taschen hinten mit Patte und verdecktem Knopf
- zwei schräg geschnittene Taschen vorne
- zwei seitlich an Hosenbeinen aufgesetzte Taschen mit Patte
- eine der seitlichen Taschen mit innen liegendem Steg für Kugelschreiber und Meterstab ausgestattet
- Hosengürtel: 3 cm breit aus schwarzem Leder, mit verstellbarem Gürtelschloss: glatte Oberfläche mit einheitlichem Signet
- Feuerwehremblem BW auf der Patte der Seitentasche beider Hosenbeinen

Sonstige Festlegungen

- Auf der Dienstanzugjacke und der Wetterschutzjacke soll das Feuerwehremblem auf der Patte der linken Brusttasche verwendet werden, auf der Dienstanzughose auf der Patte beider Seitentaschen.
- Auf T-Shirt, Polo-Shirt (dunkelblau) usw. können die Feuerwehren das Feuerwehremblem anbringen, dann auf der linken Brustseite. Form und Aussehen des Symbols dürfen nicht verändert werden.
- Auf T-Shirt, Polo-Shirt usw. können der Gemeindename und das Gemeindelogo ohne Verbindung zum Feuerwehr-Signet an beliebiger Stelle angebracht werden.

Weiteres Vorgehen zum Dienstanzug

- Eine Unterarbeitsgruppe (H. Herrmann, Braun, Weggen, Schwenke) prüft die Auswirkungen einer Stoffqualität „schwer entflammbar“ auf den Tragekomfort der Dienstkleidung
- Auf der Grundlage der dabei gewonnenen Erkenntnisse wird die AG eine Empfehlung zum Dienstanzug aussprechen
- Zu empfehlende Dienstkleidungsstücke sollen vor der endgültigen Entscheidung in einem sechs Monate dauernder Trageversuch getestet werden

TOP 6: Beratung und Beschlussfassung über eingegangene Anregungen

- Der Vorsitzende berichtet über zahlreiche konstruktive Vorschläge, die über das Internet eingegangen sind und bedankt sich bei den Einsendern.
- Die eingegangenen Vorschläge konnten aus Zeitgründen in der Sitzung nicht beraten werden. Die Haltung der AG wurde im schriftlichen Verfahren abgestimmt.
- Die Ergebnisse sind in den FAQ-Listen „Anregungen“ und „Anregungen Dienstgradabzeichen“, jeweils mit Stand vom 23. Februar 2012, dokumentiert.

TOP 7: Verschiedenes

- Nächste Sitzung:
18. April 2012, 10:00 Uhr,
im Feuerwehrgästehaus „St. Florian“